



---

**3. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Eingaben und Beschwerden**  
**Gremium:** Ausschuss für Eingaben und Beschwerden  
**Sitzungstermin:** Dienstag, 11.11.2014, 16:30 Uhr  
**Ort, Raum:** Raum 275, Stadtverwaltung Potsdam,  
Friedrich-Ebert-Straße 79-81

---

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**
- 2 **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.09.2014 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**
- 3 **Kenntnisnahme der Schreiben zu den abschließend behandelten Eingaben**
- 4 **Wiedervorlagen**
- 4.1 **Eingabe 11/14** - Beschwerde zum Ordnungswidrigkeitsverfahren
- 5 **Neue Eingaben**
- 5.1 **Eingabe 13/14** - Eingabe zur Arbeitsweise des Bereichs Soziales und Gesundheit
- 5.2 **Eingabe 14/14** - Eingabe zur Ablehnung einer Frage anlässlich der Einwohnerfragestunde in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 17. September 2014
- 5.3 **Eingabe 15/14** - Beschwerde über Äußerungen im Hauptausschuss am 15.10.2014
- 6 **Überweisung aus der Stadtverordnetenversammlung**
- 6.1 Sitzungskalender 2015  
**14/SVV/0718**

Stadtverordnete Müller als  
Vorsitzende der StVV



Stadtverordnetenversammlung  
der  
Landeshauptstadt  
Potsdam

## Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

**14/SVV/0718**

öffentlich

**Betreff:**  
Sitzungskalender 2015

**Einreicher:** Stadtverordnete Müller als Vorsitzende der StVV

Erstellungsdatum 04.08.2014

Eingang 922: 04.08.2014

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
17.09.2014	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

### Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Sitzungskalender 2015 als Arbeitsgrundlage für die Stadtverordnetenversammlung, ihre Fraktionen und Ausschüsse sowie für weitere Gremien.

B. Müller

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**


Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Die Festlegung der Sitzungstermine für die Stadtverordnetenversammlung bildet die Grundlage für die Planung aller anderen Gremien.

Dazu wird zum Ende eines jeden Kalenderjahres ein Sitzungskalender für das Folgejahr zur Beschlussfassung vorgelegt und nach Beratung in den Gremien durch die StVV als Arbeitsgrundlage beschlossen, um die ehrenamtliche Arbeit der Stadtverordneten planbarer gestalten zu können.

Der vorgelegte Entwurf des Sitzungskalenders entspricht den Erfahrungen der letzten Jahre unter weitestgehender Beibehaltung der traditionellen Sitzungstermine. Allerdings lassen sich durch Feier- und Ferientage Änderungen bzw. Überschneidungen nicht vollständig verhindern.

In der Zeit der Schulferien sollen möglichst keine Sitzungen stattfinden.

**Änderungen der vorgeschlagenen Termine sind sowohl unter Berücksichtigung der Ladungsfristen (10 Tage für Ausschusssitzungen) und der Sicherung des Teilnahmerechts der Ausschussmitglieder, als auch unter Beachtung der Beratung von Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung in der nächstfolgenden Ausschusssitzung möglich.**

**Änderungen sind in den Gremien zu beantragen, die davon betroffen sind.**

Der Sitzungskalender soll in am 05.11.2014 durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen werden.

Anschließend wird dieser in gedruckter Form ausgereicht und die Termine im RIS veröffentlicht.

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
Do 1 Neujahr	So 1		So 1		Mi 1 StVV Osterferien	Fr 1 Maifeiertag	Mo 1 FS				
Fr 2 Weihnachtsferien	Mo 2 Winterferien	Mo 2 FS	Do 2		Sa 2	Di 2 ÄR					
Sa 3	Di 3	Di 3 ÄR	Fr 3 Karfreitag	So 3	Mo 3 StVV mit Einwohnerfragestunde						
So 4	Mi 4	Mi 4 StVV mit Einwohnerfragestunde	Sa 4		Mo 4 FS	Do 4					
Mo 5 FS	Do 5	Do 5	So 5 Ostersonntag	Di 5 ÄR	Fr 5						
Di 6	Fr 6	Fr 6	Mo 6 Ostermontag	Mi 6 StVV	Sa 6						
Mi 7 HA	Sa 7	Sa 7	Di 7	Do 7	So 7						
Do 8 K/W	So 8	So 8	Mi 8	Fr 8	Mo 8 FS						
Fr 9	Mo 9 FS	Mo 9 FS	Do 9	Sa 9	Di 9 SBV, E/B						
Sa 10	Di 10 SBV, E/B	Di 10 SBV, E/B	Fr 10	So 10	Mi 10 HA						
So 11	Mi 11 HA	Mi 11 HA	Sa 11	Mo 11 FS	Do 11						
Mo 12 FS	Do 12	Do 12	So 12	Di 12 SBV, E/B	Fr 12						
Di 13 SBV, B/S, Anschl., Präs.	Fr 13	Fr 13 WA KIS	Mo 13 FS	Mi 13 HA	Sa 13						
Mi 14 FA	Sa 14	Sa 14	Di 14 SBV, E/B	Do 14 Christi Himmelfahrt	So 14						
Do 15	So 15	So 15	Mi 15 HA	Fr 15 Ferientag	Mo 15 FS						
Fr 16	Mo 16 FS	Mo 16 FS	Do 16	Sa 16	Di 16 GSI, B/S, Anschl., Präs. OBR Marquardt						
Sa 17	Di 17 GSI, B/S, KOUL, Anschl., Präs. OBR Marquardt, OBR Groß Glienicke	Di 17 GSI, B/S, Anschl., Präs. OBR Marquardt, OBR Groß Glienicke	Fr 17	So 17	Mi 17 FA						
So 18	Mi 18 FA	Mi 18 FA	Sa 18	Mo 18 FS	Do 18 K/W, KOUL						
Mo 19 FS	Do 19 K/W, OBR Satzkorn	Do 19 K/W, KOUL, OBR Satzkorn	So 19	Di 19 GSI, B/S, Anschl., Präs. OBR Marquardt, OBR Groß	Fr 19						
Di 20 GSI, KOUL, OBR Uetz-Paaren OBR Marquardt, OBR Grube	Fr 20	Fr 20	Mo 20 FS	Mi 20 FA	Sa 20						
Mi 21 HA, Migrantenbeirat	Sa 21	Sa 21	Di 21 GSI, B/S, OBR Marquardt, OBR Groß Glienicke, OBR Grube	Do 21 K/W, KOUL, OBR Satzkorn	So 21						
Do 22 JHA	So 22	So 22	Mi 22 FA	Fr 22	Mo 22 FS						
Fr 23	Mo 23 FS	Mo 23 FS	Do 23 K/W, KOUL, OBR Satzkorn Migrantenbeirat	Sa 23	Di 23 SBV, OBR Groß Glienicke OBR Grube						
Sa 24	Di 24 SBV, OBR Uetz-Paaren, OBR Grube	Di 24 SBV, OBR Uetz-Paaren OBR Grube	Fr 24	So 24 Pfingstsonntag	Mi 24 HA						
So 25	Mi 25 HA	Mi 25 HA	Sa 25	Mo 25 Pfingstmontag	Do 25 JHA, RPA, OBR Satzkorn						
Mo 26 FS	Do 26 JHA, RPA, Migrantenbeirat	Do 26 JHA, RPA, Migrantenbeirat	So 26	Di 26 SBV, OBR Uetz-Paaren OBR Grube	Fr 26						
Di 27 ÄR	Fr 27	Fr 27	Mo 27 FS	Mi 27 HA	Sa 27						
Mi 28 StVV	Sa 28	Sa 28	Di 28 SBV, Anschl., Präs., OBR Uetz-Paaren	Do 28 JHA, RPA, Migrantenbeirat	So 28						
Do 29 WA KIS		So 29	Mi 29 HA	Fr 29 WA KIS	Mo 29 FS, Migrantenbeirat						
Fr 30		Mo 30 FS	Do 30 JHA, RPA	Sa 30	Di 30 ÄR, OBR Uetz-Paaren						

Sa 31			Di 31			So 31											
Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
Mi	1	StVV	Sa	1		Di	1	SBV	Do	1	RPA	So	1		Di	1	ÄR
Do	2		So	2		Mi	2	HA	Fr	2		Mo	2	FS	Mi	2	StVV mit Einwohnerfragestunde
Fr	3		Mo	3		Do	3	JHA, Migrantenbeirat	Sa	3	Tag der Deutschen Einheit	Di	3	ÄR, GSI	Do	3	
Sa	4		Di	4		Fr	4		So	4		Mi	4	StVV	Fr	4	
So	5		Mi	5		Sa	5		Mo	5	FS	Do	5		Sa	5	
Mo	6	FS	Do	6		So	6		Di	6	ÄR	Fr	6		So	6	
Di	7	SBV, E/B	Fr	7		Mo	7	FS	Mi	7	StVV	Sa	7		Mo	7	FS
Mi	8	HA	Sa	8		Di	8	ÄR	Do	8	JHA	So	8		Di	8	SBV, E/B
Do	9	WA KIS, JHA	So	9		Mi	9	StVV mit Einwohnerfragestunde	Fr	9		Mo	9	FS	Mi	9	HA
Fr	10		Mo	10		Do	10		Sa	10		Di	10	SBV, E/B	Do	10	
Sa	11		Di	11		Fr	11		So	11		Mi	11	HA	Fr	11	
So	12		Mi	12		Sa	12		Mo	12	FS	Do	12	WA KIS	Sa	12	
Mo	13	FS	Do	13		So	13		Di	13	SBV, E/B	Fr	13		So	13	
Di	14	KOUL, B/S, GSI, OBR Groß Glienicke	Fr	14		Mo	14	FS	Mi	14	HA	Sa	14		Mo	14	FS
Mi	15	FA	Sa	15		Di	15	E/B, OBR Marquardt	Do	15	K/W KOUL, Migrantenbeirat	So	15		Di	15	GSI, B/S, OBR Marquardt, OBR Groß Glienicke, OBR Grube
Do	16	Sommerferien	So	16		Mi	16		Fr	16		Mo	16	FS	Mi	16	FA
Fr	17		Mo	17		Do	17		Sa	17		Di	17	GSI, Anschl., Präs., OBR Marquardt, OBR Groß Glienicke	Do	17	K/W, KOUL, JHA, OBR Satzkorn Migrantenbeirat
Sa	18		Di	18		Fr	18		So	18		Mi	18	FA	Fr	18	
So	19		Mi	19		Sa	19		Mo	19	Herbstferien	Do	19	K/W KOUL	Sa	19	
Mo	20		Do	20		So	20		Di	20	Anschl., Präs., OBR Marquardt OBR Groß Glienicke	Fr	20		So	20	
Di	21		Fr	21		Mo	21	FS	Mi	21	FA	Sa	21		Mo	21	FS
Mi	22		Sa	22		Di	22	GSI, Anschl., Präs., OBR Groß Glienicke	Do	22		So	22		Di	22	
Do	23		So	23		Mi	23	FA	Fr	23		Mo	23	FS	Mi	23	Weihnachtsferien
Fr	24		Mo	24		Do	24	K/W, KOUL, OBR Satzkorn	Sa	24		Di	24	SBV, B/S, OBR Uetz-Paaren, OBR Grube	Do	24	Heiligabend
Sa	25		Di	25	Anschl., Präs.	Fr	25	WA KIS	So	25		Mi	25	HA	Fr	25	1. Weihnachtsfeiertag
So	26		Mi	26		Sa	26		Mo	26		Do	26	JHA, RPA, OBR Satzkorn Migrantenbeirat	Sa	26	2. Weihnachtsfeiertag
Mo	27		Do	27	OBR Satzkorn	So	27		Di	27	OBR Uetz-Paaren, OBR Grube	Fr	27		So	27	
Di	28		Fr	28		Mo	28	FS	Mi	28	HA	Sa	28		Mo	28	
Mi	29		Sa	29		Di	29	SBV, B/S, OBR Uetz-Paaren OBR Grube	Do	29		So	29		Di	29	
Do	30		So	30		Mi	30	HA	Fr	30		Mo	30	FS	Mi	30	

# SITZUNGSKALENDER 2015

Januar - Dezember

Legende:		Beginn:	
Anschl.	-	Antragschluss	
ÄR	-	Ältestensrat	18:00 Uhr
B/S	-	Ausschuss für Bildung und Sport	17:30 Uhr
E/B	-	Ausschuss für Eingaben und Beschwerden	16:30 Uhr
FA	-	Ausschuss für Finanzen	17:30 Uhr
FS	-	Fraktionssitzung	
HA	-	Hauptausschuss	17:00 Uhr
JHA	-	Jugendhilfeausschuss	16:30 Uhr
K/W	-	Ausschuss für Kultur und Wissenschaft	18:00 Uhr
MB	-	Migrantenbeirat	17:00 Uhr
Präs.	-	Präsidiumssitzung	17:00 Uhr
KOUL	-	Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung	18:00 Uhr
RPA	-	Rechnungsprüfungsausschuss	17:30 Uhr
SBV	-	Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr	18:00 Uhr
GSI	-	Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion	18:00 Uhr
StVV	-	Sitzung der Stadtverordnetenversammlung	15:00 Uhr
OBR	-	Ortsbeirat	
WA KIS	-	Werksausschuss Kommunaler Immobilienservice	17:30 Uhr (Donnerstag) 15:00 Uhr (Freitag)





## Niederschrift

### 3. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Eingaben und Beschwerden

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 11.11.2014
<b>Sitzungsbeginn:</b>	16:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	17:10 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Raum 275, Stadtverwaltung Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 79-81

---

#### Anwesend sind:

##### Ausschussvorsitzender

Herr Günter Anger CDU/ANW

##### Ausschussmitglieder

Frau Petra Sell	DIE LINKE	
Frau Anke Michalske-Acioglu	SPD	
Herr Claus Wartenberg	SPD	
Herr Uwe Fröhlich	Grüne/B90	
Herr Lutz Boede	DIE aNDERE	bis 17:07 Uhr

##### zusätzliches Mitglied

Herr Wolfhard Kirsch Bürgerbündnis

#### Nicht anwesend ist:

##### Ausschussmitglied

Herr Sascha Krämer DIE LINKE entschuldigt

#### Schriftführerin:

Frau Karin Klingner Büro der Stv

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /  
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des

öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.09.2014 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

- 3 Kennnismahme der Schreiben zu den abschließend behandelten Eingaben
- 4 Wiedervorlagen
- 4.1 Eingabe 11/14 - Beschwerde zum Ordnungswidrigkeitsverfahren
- 5 Neue Eingaben
- 5.1 Eingabe 13/14 - Eingabe zur Arbeitsweise des Bereichs Soziales und Gesundheit
- 5.2 Eingabe 14/14 - Eingabe zur Ablehnung einer Frage anlässlich der Einwohnerfragestunde in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 17. September 2014
- 5.3 Eingabe 15/14 - Beschwerde über Äußerungen im Hauptausschuss am 15.10.2014
- 6 Überweisung aus der Stadtverordnetenversammlung
- 6.1 Sitzungskalender 2015  
Vorlage: 14/SVV/0718  
Stadtverordnete Müller als Vorsitzende der StVV

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Anger, eröffnet die 3. Sitzung des Ausschusses für Eingaben und Beschwerden.

#### **zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.09.2014 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Herr Anger stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 anwesenden Mitgliedern fest.

Zur **Niederschrift** vom 23.09.2014 gibt es keine Einwendungen oder Hinweise, sie wird mit 6 Ja-Stimmen **bestätigt**.

Die **Tagesordnung** wird einstimmig **bestätigt**.

**zu 3 Kenntnisnahme der Schreiben zu den abschließend behandelten Eingaben**

Das Abschlusschreiben zu der Eingabe 12/14 wird von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

**zu 4 Wiedervorlagen**

**zu 4.1 Eingabe 11/14 - Beschwerde zum Ordnungswidrigkeitsverfahren**

Da der Petent noch nicht anwesend ist, wird der TOP 4.1 nach dem TOP 5.1 aufgerufen.

**zu 5 Neue Eingaben**

**zu 5.1 Eingabe 13/14 - Eingabe zur Arbeitsweise des Bereichs Soziales und Gesundheit**

Herr Anger verweist auf die vorliegende Stellungnahme der Beigeordneten für Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung, Frau Müller-Preinesberger. Das Thema Flüchtlingsunterbringung war auch Gegenstand der Beratung in der Stadtverordnetenversammlung am 05.11.2014. Er schlägt vor, dem Petenten die Stellungnahme zuzuleiten und damit die Eingabe abzuschließen.

Herr Boede findet jedoch, dass die Verwaltung dem Petenten zu antworten habe. Frau Michalske-Acioglu schließt sich dem an und schlägt vor, dass der Ausschuss die Verwaltung in einem Schreiben dazu auffordert. Dem schließen sich weitere Ausschussmitglieder an. Herr Wartenberg ergänzt, dass der Ausschuss den Petenten darüber abschließend informiert und von der Verwaltung eine Kopie der Antwort erbittet.

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

**zu 4.1 Eingabe 11/14 - Beschwerde zum Ordnungswidrigkeitsverfahren**

Nach dem TOP 5.1 erscheint der Petent, so dass die Beratung nunmehr erfolgt.

Herr Kirsch betont, dass ein Behindertenparkplatz immer frei sein müsse und er das Bußgeld berechtigt finde.

Herr Anger erteilt dem Petenten das Wort. Dieser legt die Situation dar, wie es zum widerrechtlichen Parken kam.

Herr Wartenberg verweist auf das laufende Verfahren und dass die Ausschussmitglieder Frau Kluge, Fachbereichsleiterin Ordnung und Sicherheit, eingeladen hätten, um den Unterschied zwischen Bußgeldverfahren und Verwaltungsverfahren erläutert zu bekommen.

Herr Anger erteilt Frau Kluge das Wort. Sie erklärt, dass der Ausschuss keine Befugnisse habe, um über ein laufendes Verfahren hier zu diskutieren.

Allgemein ist zu sagen, dass das Ordnungswidrigkeitsverfahren nach Spezialregeln abläuft. Es gebe 150.000 Feststellungen zu fehlerhaftem Verhalten; da könne keine Prüfung stattfinden.

1. gibt es das Vorverfahren,
2. schließt sich das Bußgeldverfahren an, in dem man Einspruch einlegen könne, und
3. wird der Vorgang an das Gericht abgegeben, wo es dann zur richterlichen Entscheidung komme.

Herr Boede stellt ausdrücklich klar, dass der Ausschuss nicht zuständig sei und auch nicht weisungsberechtigt gegenüber der Bußgeldstelle ist. Man solle den Vorgang nicht vertiefen, da sonst die Gefahr bestehe, dass weitere Eingaben zum Falschparken kämen.

Herr Anger schlägt vor, den Tagesordnungspunkt zu schließen; dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

**zu 5.2      Eingabe 14/14 - Eingabe zur Ablehnung einer Frage anlässlich der  
Einwohnerfragestunde in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
am 17. September 2014**

Herr Anger verweist auf die eingeholte Stellungnahme von Herrn Kümmel, Leiter des Büros des Oberbürgermeisters.

Herr Boede führt aus, dass er die Antwort nicht überzeugend finde. Die Frage sei gewesen, ob der Auftrag erfüllt wurde. Diese, in der Allgemeinheit gestellte Frage, sei öffentlich gewesen. Er hätte sich gewünscht, dass die Stadtverordnetenversammlung darüber entschieden hätte.

Herr Wartenberg schlägt vor, die Eingabe in die Präsidiumssitzung zur Prüfung des Sachverhaltes zu geben; verbunden mit der Bitte, dem Ausschuss das Ergebnis mitzuteilen.

Die Stellungnahme von Herrn Kümmel wird dem Petenten in der Ausschusssitzung übergeben, mit dem Hinweis, dass keine schriftliche Zwischeninformation erfolge.

Die Eingabe wird als Wiedervorlage in die nächste Sitzung aufgenommen.

**zu 5.3      Eingabe 15/14 - Beschwerde über Äußerungen im Hauptausschuss am  
15.10.2014**

Herr Anger informiert, dass im Hauptausschuss am 15.10.2014 ausführlich über die Mietpreise der Künstler in Groß Glienicke gesprochen worden sei. Daher wäre hier die Niederschrift im Internet verfügbar und könne vom Petenten eingesehen werden.

Herr Fröhlich hat diese Niederschrift dabei und verliest den Passus aus dem Tagesordnungspunkt „**neu Information zum Mietvertrag für Künstler in der Panzerhalle**“

Die Mitglieder stellen fest, dass darin nicht aufgeführt ist, dass der Petent namentlich genannt worden sei.

Der Petent, der als Gast anwesend ist, erhält das Wort und schildert die Umstände.

Frau Michalske-Acioglu stellt fest, dass drei der anwesenden Mitglieder, die im Hauptausschuss waren, nicht die Namensnennung gehört haben und im Protokoll werde es auch nicht aufgeführt.

Herr Kirsch fragt den Petenten noch einmal genau, worum es ihm gehe. Dieser antwortet, dass die Verwaltung, Herr Richter vom Kommunalen Immobilienservice, sich an den Datenschutz halte.

Die Mitglieder einigen sich darauf, das Präsidium der Stadtverordnetenversammlung zu bitten, sich das Tonband (soweit vorhanden) zu dem o.g. Passus anzuhören – insbesondere zur Klärung, ob der Petent namentlich im Hauptausschuss genannt wurde.

Die Eingabe wird als Wiedervorlage in die nächste Sitzung aufgenommen.

## **zu 6 Überweisung aus der Stadtverordnetenversammlung**

### **zu 6.1 Sitzungskalender 2015**

**Vorlage: 14/SVV/0718**

Stadtverordnete Müller als Vorsitzende der StVV

Der Ausschuss für Eingaben und Beschwerden empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, der DS 14/SVV/0718 zuzustimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Sitzungskalender 2015 als Arbeitsgrundlage für die Stadtverordnetenversammlung, ihre Fraktionen und Ausschüsse sowie für weitere Gremien.

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig **angenommen**.